

Erfahrungsbericht zum Studeo Thesis-Coaching

Was waren Deine Hauptprobleme zu Beginn der Arbeit?

Mein Hauptproblem war überhaupt erst einmal ein Thema zu finden, was interessant ist und worüber nicht schon hunderte Male geschrieben wurde. Da ich noch nie eine Arbeit in diesem Maß schreiben musste, hatte ich auch mit der Gliederung und der Herangehensweise Probleme.

Welche Erwartungen hattest Du an das Coaching?

Dass ich in überschaubarer Zeit, mit der Hilfe von Studeo, eine gute Arbeit zu Papier bringe und eine "Weg" gezeigt bekomme.

Wie hat Dir das Coaching bei der Lösung dieser Probleme geholfen?

Wir haben gemeinsam an Themen gearbeitet und mir wurde eine Art "Rezept" vorgelegt, wie ich die Arbeit gliedern muss, was zu beachten ist und welche Erfahrungswerte Studeo mit anderen wissenschaftl. Arbeit in dieser Art gemacht hat.

Wie war der Ablauf des Coachings aus Deiner Sicht? (Eingehen auf persönliche Probleme, Atmosphäre, persönlicher Kontakt zum Coach, Kommunikation über Telefon und Internet u.ä.)

Am Anfang war es etwas holprig, da ich auch nicht ganz sicher war, was genau gemeint ist, mit den Aufgaben die mir gestellt wurden. Für das Expose habe ich dann schon mehrere Anläufe gebraucht. Dann ging es immer besser.

Der Kontakt war immer sehr gut. Die Kommunikation war immer regelmäßig und gut abgestimmt, sodass man - wie in meinem Fall- auch locker Vollzeit arbeiten gehen kann und abends die Gesprächstermine bekommen hat.

Wie schätzt Du die Qualität der Anregungen und Ratschläge ein, inhaltlich und methodisch?

Der Coach hinterfragt viel, sodass man sich selbst sehr viele Gedanken machen muss und dies dann, jedenfalls in meinem Fall, mich bei der mündl. Prüfung zu einem "sehr gut" geführt hat. Man eignet sich sehr viele Hintergrundinfos an. Methodisch ist es einfach nur Klasse. Eigentlich sind es einfache Methoden, die aber einen riesigen Erfolg bringen und ehe man sich versieht, hat man eine wissenschaftl. Arbeit zu Papier gebracht.

Hat Dir das Coaching Zeit gespart? Wieviel nach Deiner Meinung?

Das Coaching hat mir eine Menge Zeit gespart. Da ich noch nie eine wissenschaftl. Arbeit geschrieben habe, kann ich die Zeitersparnis nicht schätzen. Allerdings habe ich vom ersten Kontakt mit Studeo, der Themensuche, über das Expose bis zur fertigen Arbeit nur von November bis Mai gebraucht und in dieser Zeit habe ich ca. 2 Monate nicht intensiv an der Arbeit geschrieben. 4 Wochen vor meinem Abgabetermin war die Arbeit auf dem Weg in die Uni.

Welche Verbesserungsvorschläge hast Du?

Am Anfang habe ich mich in eine Ecke gedrängt gefühlt, wo ich mit meinem Thema nicht hinwollte und mein Coach war ziemlich hartnäckig.

Das hat mich etwas abgeschreckt, aber als ich das Thema angefangen habe, näher zu betrachten und mich damit zu beschäftigen, war seine Hartnäckigkeit richtig und das Thema prima.

Wie bist Du auf das Studeo Coaching aufmerksam geworden?

Über das Internet (Google Suche- wie finde ich ein Thema für eine Diplom- Arbeit)

Was würdest Du als die zwei oder drei wichtigsten Vorteile des Coachings bezeichnen?

- Zeitersparnis
- man wird sofort auf mögliche Fehler oder Fehlerquellen hingewiesen
- das ich meine "Handschrift" in der Arbeit erkenne

Würdest Du es selbst jederzeit wieder in Anspruch nehmen?

JA!!!!

Würdest Du das Studeo Coaching weiterempfehlen? Was würdest Du jemandem darüber sagen?

Ja, ich würde es weiterempfehlen.

Das man durch Studeo viel Zeit und Mühe spart und trotz des hohen Preises sein Geld wert ist. Man sollte allerdings nicht erwarten, dass man eine komplette Arbeit geschrieben bekommt.